

Weltgipfel der Friedensnobelpreisträger

MAZDA VERLEIHT ERNEUT DEN „MAZDA MAKE THINGS BETTER AWARD“

- **Startschuss für den zweiten Mazda Youth Award**
- **Preisgeld von 10.000 Euro für friedensfördernde Projekte**
- **Mazda veranstaltet „Youth Summit“ beim diesjährigen Gipfeltreffen**

Leverkusen, 9. Dezember 2014: Mazda ruft während des diesjährigen Weltgipfel der Friedensnobelpreisträger am 14. Dezember in Rom das zweite Mal zum „Mazda Make Things Better Award“ auf. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis zeichnet innovative, kreative und effektive Projekte aus, die mit modernen Kommunikationsmaßnahmen für eine gute Sache werben und das Leben vieler Menschen verbessern können. Als Partner des Weltgipfels der Friedensnobelpreisträger vergibt Mazda die Auszeichnung im Rahmen des von dem japanischen Automobilhersteller veranstalteten „Youth Summit“, der junge aufstrebende Führungspersönlichkeiten aus aller Welt vernetzt und sie animiert, einen Schritt weiterzudenken und mit Konventionen zu brechen.

Der „Mazda Make Things Better Award“ wurde zum ersten Mal im Vorjahr während des „Youth Summits“ auf dem 13. Weltgipfel der Friedensnobelpreisträger in Warschau ins Leben gerufen. Den ersten Preis gewann der 24-jährige Medizinstudent Antti Junkkari, der den Zuschuss für eine informative Radiokampagne gegen Schusswaffengewalt in Afrika nutzte.

„Wir sind sehr dankbar für den Preis und die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Mazda“, sagt Junkkari, der im diesjährigen Workshop Diskussions teilnehmer ist. „Mit der Unterstützung von Mazda konnten wir das Projekt deutlich voran bringen. Ich wünsche allen Teilnehmern des zweiten „Mazda Make Things Better Award“ viel Erfolg!“

„In den letzten Jahren haben wir bei Mazda stets nach kreativen Lösungen gesucht, um Herausforderungen zu bewältigen - so haben wir gelernt, Konventionen in Frage zu stellen und niemals aufzugeben. Wir haben großen Respekt vor denen, die diese Einstellung mit uns teilen“, sagt Wojciech Halarewicz, Vice President of Communications bei Mazda Motor Europe. „Wir haben den „Mazda Make Things Better Award“ ins Leben gerufen, um junge Personen zu

unterstützen, die die Welt verbessern wollen, sich persönlich dafür engagieren und versuchen etwas zu verändern. Daher bin ich stolz, die zweite Runde des Awards einzuleiten.“

An dem Award können Gruppen, einzelne Personen sowie gemeinnützige Organisationen teilnehmen, vorausgesetzt die Personen sind unter 30 Jahre alt. Der Zuschuss wird ausschließlich für die Förderung des gewonnenen Projektes genutzt. Die Teilnehmer können ihre Bewerbungen im Rahmen des „Youth Summit“ Workshop in Rom einreichen, die Jury trifft anhand dieser bis Ende Januar eine engere Auswahl. Die Finalisten haben im Februar die Möglichkeit, ihre Vorschläge weiter auszuführen und die detaillierten Projekte im Februar einzureichen. Der Gewinner wird im Frühjahr 2015 bekannt gegeben.

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Supervisor
Produkt- und Unternehmenskommunikation
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de